

ETF contra Inflation

Der Name klingt schrecklich, das Produkt ist gut: Lyxor ETF EuroMTS Inflation Linked (A0F7AM). Das ist die Antwort von Lyxor Asset Management auf den rasanten Anstieg der Inflationsrate. Genauso rasant ist die Mittelzufluss in diesen ETF. Bereits über 600 Millionen Euro wurden der Gesellschaft anvertraut.



Nur wenige bieten mehr als den aktuellen Wasserstand. Viele liegen darunter. Mit einem speziellen ETF kann man Inflationsschutz sogar kaufen.

Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten in der Eurozone nimmt spürbar zu. Mit im Juli 4,1 Prozent hat die Inflationsrate hier ihren höchsten Stand seit 16 Jahren erreicht. Deutschland zeigte im Juli mit 3,3 Prozent den höchsten Stand seit 15 Jahren. Energie- und Lebensmittelpreise sind die Haupttreiber dieser Entwicklung.

Welche Form der Geldanlage kann helfen, um nach Abzug der Teuerung in dieser Situation noch Erträge zu liefern, die einen echten Wertzuwachs ermöglichen?

Der Lyxor ETF EuroMTS Inflation Linked ist eine glaubwürdige Lösung. Warum? Nun, die Verzinsung der im Referenzindex EuroMTS Inflation Linked enthaltenen Staatsanleihen wird an die Inflationsrate angepasst. Insgesamt enthält

der EuroMTS Inflation Linked derzeit 18 inflationsgebundene Staatsanleihen aus Mitgliedsstaaten der Eurozone mit einem Volumen von über zwei Milliarden Euro und einer Laufzeit von mindestens einem Jahr. Der Lyxor ETF EuroMTS Inflation Linked bietet Anlegern folglich die Möglichkeit, ihr Kapital langfristig vor einer inflationsbedingten Entwertung zu schützen.

Dass dieses Konzept bisher aufgegangen ist, zeigt der Rückblick. In den vergangenen zwölf Monaten konnte mit diesem ETF eine Wertsteigerung von fast 7 Prozent erzielt werden. Transparenter, kostengünstiger und in der Handhabung flexibler kann Inflationsschutz wirklich nicht sein. Die Verwaltungsgebühr für diese gute Investment-Idee beträgt nur 0,20 Prozent jährlich.

Diversifikation

ETFs bieten auch Private Equity

An der Deutschen Börse ist jetzt auch ein Private Equity-ETF des Emittenten Société Générale Asset Management Index (SGAM Index) zum Handel zugelassen worden.

Mit dem SGAM ETF Private Equity LPX 50 (A0MKFL) besteht erstmals die Möglichkeit, an der Entwicklung des LPX 50-Index zu partizipieren. Dieser Index bildet die 50 größten und liquidesten Private-Equity-Unternehmen weltweit ab.

Er repräsentiert gut 70 Prozent des gesamten Marktes für börsengehandelte Private-Equity-Unternehmen. Für den intelligenten Aufbau eines ETF-Depots liegt somit ein weiterer nützlicher Baustein bereit. Verwaltungsgebühr: 0,80 Prozent.